

Pressemitteilung

Hochschule für Gesundheit

Jan Vestweber

15.02.2024

<http://idw-online.de/de/news828713>

Wettbewerbe / Auszeichnungen
Ernährung / Gesundheit / Pflege, Umwelt / Ökologie
überregional



Leuchttürme der Nachhaltigkeit in der Altenpflege

Eine gemeinsame Initiative unter Beteiligung der Hochschule für Gesundheit prämiert wegweisende Projekte, die den Pflegesektor nachhaltiger gestalten wollen

Die Hochschule für Gesundheit (HS Gesundheit) hat gemeinsam mit dem Vincentz Network und dem Institut für Universal Design die Auszeichnung „Altenpflege – Leuchttürme der Nachhaltigkeit“ ins Leben gerufen, um wegweisende Initiativen auf dem Weg zu einer nachhaltigen Transformation in der Altenpflege zu würdigen. Angesichts der Tatsache, dass der Gesundheitssektor in Deutschland für etwa fünf Prozent der Treibhausgas-Gesamtemissionen verantwortlich ist, wird deutlich, dass das Thema Nachhaltigkeit im Gesundheitswesen in den Vordergrund gerückt werden muss, um nationale und internationale Klimaziele realisieren zu können. Dabei spielt insbesondere der Bereich Pflege als größte Berufsgruppe eine entscheidende Rolle. Die Auszeichnung „Altenpflege – Leuchttürme der Nachhaltigkeit“ ist dabei ein Schritt, um Innovationen und Best Practices zu honorieren und zu fördern.

Prof. Dr. Frank Schmitz, Gründungsdekan des Departments für Ökonomie und Nachhaltigkeit im Gesundheitswesen an der Hochschule für Gesundheit und Mitglied der Jury, betont: „Es wird Zeit, dass die Leuchttürme der Nachhaltigkeit in der Altenpflege ihre verdiente Aufmerksamkeit erhalten. Denn es gibt sie: die Projekte und Initiativen zum Thema Klimaschutz und Klimafolgenbewältigung in der Altenpflege.“

Leuchttürme der Nachhaltigkeit werden auf der AVENEO in Essen prämiert

Die Auszeichnung wird am 24. April 2024 auf der Messe AVENEO in den beiden Kategorien Klimaschutz und Klimafolgenbewältigung vergeben. Während in der ersten Kategorie Maßnahmen im Fokus stehen, die Konzepte, Produkte oder Dienstleistungen, die aktiv zum Klimaschutz beitragen, umfassen, stehen in der Kategorie Klimafolgenbewältigung Maßnahmen und Strategien im Vordergrund, die auf die Bewältigung der Folgen des Klimawandels abzielen, die Anpassung an die veränderten Umweltbedingungen fördern und somit die Lebensqualität und Gesundheit von Bewohner*innen, Klient*innen und Mitarbeitenden verbessern. Die Finalisten stellen ihre Projekte und Initiativen dem Fachpublikum und der Jury vor. Bewerbungen sind bis zum 15. März 2024 möglich: <https://www.altenpflege-messe.de/leuchttuerme-der-nachhaltigkeit/>

Mit der Auszeichnung sollen die Vernetzung der Vorreiter in der Altenpflege gestärkt und weitere Impulse für Forschung und Lehre an der Hochschule für Gesundheit ermöglicht werden, um zukunftsweisende Lösungen zu entwickeln. „Die Leuchttürme der Nachhaltigkeit sollen nicht nur wegweisende Projekte würdigen, sondern auch dazu beitragen, das Bewusstsein für die Bedeutung der Nachhaltigkeit in der Altenpflege zu schärfen und weitere Innovationen in diesem Bereich voranzutreiben“, so Frank Schmitz.

URL zur Pressemitteilung: <https://www.altenpflege-messe.de/leuchttuerme-der-nachhaltigkeit/>



Prof. Dr. Frank Schmitz
HS Gesundheit